

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Hessengedichte

	Seite
Salm-Infanterie Nr. 14 — Hessenregiment	494
Linzler Heimchronik	495
Muskettier-Lied — Mailand — Italien — Die Hessenfahne bei Ponte Verchio di Magenta	496
Ein tapferer Dierzehner bei Oversee — Schleswig-Holstein — Die „Hessen“ in der Krivoschije	497
Liski, 2. Sept. 1914 — Przemysl — Das Kreuz von Liski vor Lubyhka 1915 — Ein neu hessenlied — Dierzehner-Lied — Einem Vermissten	499
Einer von Vielen — Ich hab' ein Hüglein im Polenland — Mein Oberösterreich! — Marschlied des X. Hessensbataillons	500
Auf der Petiafora — Triest! — Stilles Heldentum — November 1918	501
Nur dieses nicht! — Dö 14er als Nothelfä — Dierzehnkennzoachä	502
Stellung 1936 — Willkommenruß an die Hessenfahne — Soldatentag	503
Das Hessendenkmal in Linz	
's Dierzehnkä-Denkmal	504
Stimmungsbilder aus dem Weltkrieg	
Meine Assentierung	505
Wie ich den Krieg kennen lernte	506
Ein eherner Hessengruß	509
Kampfsende und Fastenanfang am Dunajec 1914/15	511
Osterfrieden 1915 am Dunajec	512
Weihnachtserinnerungen	513
Ernst und heitere Erinnerungen an die Maitage 1916	514
Olga	515
Ein Hessensoffizier im Lande der Skipetaren	516
Aus der Geschichte der österreichischen Militärmusik (Seite 517)	
Die Regimentsmusik der „Hessen“	518
Die Hessen-Musik vor 100 Jahren („Hausler“, ein vergessener Kapellmeister)	518

	Seite
Philipp Fahrbad beim Hessen-Regiment — Die letzten Hessen-Kapellmeister	519

Hessen-Tonstücke

Salm-Salm, Fanfarenmarsch der Hessen	522
Hessen-Marsch	525
Marsch des X. Hessensbataillons	527
Österreichischer Generalmarsch	529

Regimentsgeschichte 1918—1936 des oberösterreichischen Infanterieregimentes Nr. 14, früher Hessen

1918—1919	531
1920—1924	531
1925—1932	534
1933—1936	538

Hessenunterkünfte in Linz

Aus der Geschichte des Schlosses	546
Die Fabrikkasernen	550

Die Hessensbünde

Der Hessens-Offiziersbund	555, 578
Die Ortsgruppe Wien	565, 579
Hessens-Mannschaftsband Linz	570, 580, 581
Hessensgruppe Innsbruck	573, 582
Hessensbund Wels	575, 585
Hessensbund Enns und Umgebung	576, 586, 587
Hessensbund Doralberg	577, 592
Hessensbund Steyr	581, 588, 589, 590
Hessensbund Salzburg	582
Hessensbund Hallein	583
Hessensbund Kirchdorf a. d. Krems	587, 592
Hessens-Kameradschaftsbund Eferding	591
Hessensbund Braunau am Inn	591

Anhang: Der Krieg in den Dolomiten (Panorama). Die Monte Cristallo- und die Monte Adamellogruppe (Panoramen).

Berichtigungen

Im Texte:

- Seite 79, linke Spalte, 2. Absatz: hinter Eiterbeule „am österreichischen Staatskörper“ einfügen.
- Seite 128, linke Spalte, 4. Absatz: Statt Oberleutnant soll es „Hauptmann“ heißen.
- Seite 142, rechte Spalte, vorletzter Absatz: hier handelt es sich nicht um Angriffs-, sondern selbstverständlich um „Abwehrkämpfe“.
- Seite 163, linke Spalte, letzter Absatz: hinter Hauptmann Malina ist „die“ einzuschalten.
- Seite 239, linke Spalte, letzte Zeile: Statt zwei Baone wurden im Städtchen, das 1. Baon im benachbarten Unteridria einquartiert, soll es richtig heißen: „Das Regiment bezog vom 24. September bis 1. Oktober, im sumpfigen Ufergelände der Idrica Freilager. Erst nach einer Überschwemmung des Bivaks durfte die Ortschaft belegt werden.“
- Seite 240, rechte Spalte, 2. Absatz: Setze statt jenseits „südöstlich“ des Predilpasses.
- Seite 250, rechte Spalte, vorletzter Absatz: Die Verluste sind durch den schwerverwundeten Kommandanten des 1. Baons Major Ferstch zu ergänzen.

In der Bilderbeschriftung:

- Seite 57, Mittelbild: Statt Reserveunteroffizier, „Rechnungsunteroffizier 1. Klasse“ Josef Stöhringer setzen.
- Seite 221: Feldmarschall Erzherzog Eugen besichtigt das Regiment nicht am Monte Rover sondern in „Chiesfa“, auf dem Marsche nach Trient.
- Seite 261: Den eigenen Stellungsverlauf zeigt die gestrichelte, den feindlichen die vollausgezogene Linie. Also umgekehrt wie im Bilde.
- Seite 311, linke Spalte, Fußnote: Statt Austriaca, richtig „Austriaco“.
- Seite 323, Fußnote: Statt Das Tofonagebiet soll es „Der Krieg in den Dolomiten“ heißen.
- Seite 377, letzte Bildreihe: Statt Major soll es richtig „Oberstleutnant“ Heinrich Sauer und auf
- Seite 379, letzte Bildreihe, soll es statt Major richtig „Oberstleutnant“ Josef Heindl (Hnewkowsky) heißen.
- Seite 521: Die Bildbeschriftung hat nicht Militärkapellmeister d. R. Gustav Mahr mit Fahnenbläsern, sondern mit „Fanfarenbläsern“ zu lauten.

